



Foto: Mittelsächsische Kultur gmbH

Regionalauscheid beim Vorlesewettbewerb 2013/2014

Der Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels geht in die nächste Runde: Am Mittwoch, dem 12. Februar 2014, findet um 14.00 Uhr der Regionalauscheid für Mittweida/Döbeln im Sitzungssaal des Rathauses Rochlitz statt.

Insgesamt haben sich bundesweit Hunderttausende lesebegeisterte Schüler der 6. Klassen auch in diesem Schuljahr am größten bundesweiten Lesewettstreit beteiligt, in über 7.200 Schulen wurden im vergangenen Herbst die besten Vorleserinnen und Vorleser gekürt. Jetzt gehen die Schulsieger in den regionalen Entscheidungen der Städte und Landkreise an den Start.

In Rochlitz treten die elf Sieger der Schulausscheide der Mittelschulen und Gymnasien der Altkreise Mittweida und Döbeln gegeneinander an.

Die Teilnehmer am Wettbewerb stellen in der Veranstaltung ihr Lieblingsbuch kurz vor und lesen einen Abschnitt daraus. Eine Jury bewertet alle gehörten Beiträge und wählt die Sieger aus. Aber eigentlich gewinnen alle. Denn die Teilnahme am Wettbewerb fördert die Lesemotivation der Kinder durch die selbständige, intensive und kreative Beschäftigung mit Büchern und auch eine Anerkennung in Form von einer Urkunde und einem Bücherpreis erhalten alle.

Der traditionsreiche Vorlesewettbewerb wird seit 1959 vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels durchgeführt und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Öffentliche Aufmerksamkeit für das Kulturgut Buch zu erregen, Leselust zu wecken und die Lesekompetenz von Kindern zu stärken, sind dem Verband zentrale Anliegen.

Die über 600 Regionalwettbewerbe werden von Buchladungen, Bibliotheken, Schulen und anderen kulturellen Einrichtungen organisiert. Federführend in Rochlitz ist die hiesige Kreis- und Stadtbibliothek.

Für die Besten des Wettbewerbes besteht die Möglichkeit über Bezirks- und Landesentscheid sich vom 30. Juni 2014 bis 02. Juli 2014 zum Finale in Berlin mit den Landessiegern zu treffen.

31.01.2014